



berufundfamilie®

Eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

Grundzertifikat



Städtisches Klinikum Dessau

Auenweg 38, 06847 Dessau

2004

Dem Städtischen Klinikum Dessau wurde am 30. November 2004 das Grundzertifikat zum audit berufundfamilie® erteilt.

Das Städtische Klinikum Dessau ist ein Krankenhaus der Schwerpunktversorgung und verfügt über 694 Planbetten. Es liegt im Einzugsgebiet von 530.000 Einwohnern und versorgt jährlich ca. 31.000 stationär aufgenommene Patienten.

Zum Zeitpunkt der Auditierung waren insgesamt 1.327 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, davon 13 Prozent gewerblich und 87 Prozent angestellt. Der Anteil weiblicher Beschäftigter lag mit 87 Prozent sehr hoch. Die Teilzeitquote lag bei 29 Prozent.

Ziel der Auditierung

- Aufgrund der demographischen Entwicklung steigen die Anzahl und das Alter der zu behandelnden Patienten und damit auch der zu erbringende Pflegeaufwand.
- Die Leitung des Städtischen Klinikums vertritt die Auffassung, dass nur motivierte Beschäftigte qualitativ gute Leistungen erbringen und versucht der steigenden Arbeitsbelastung mit »weichen Faktoren« entgegenzuwirken.
- Alle bereits eingeführten und begonnenen Maßnahmen, so auch die Überlegung zur Teilnahme am audit berufundfamilie®, erfolgten auch in der Hoffnung, die Ausfallzeiten der Beschäftigten merklich zu senken und das Klinikum im Bereich Personalmarketing merklich zu stärken.

Vorhandene Maßnahmen

- Überstunden werden einem Zeitkonto gutgeschrieben und entsprechend der betrieblichen Möglichkeiten unter Beachtung persönlicher Belange ausgeglichen.
- Beschäftigte, die nach langer Pause ins Berufsleben wieder einsteigen, erhalten durch die Vorgesetzten und Kollegen Unterstützung bei ihren Tätigkeiten wie in der Einarbeitungszeit bei Neueinstellungen.
- Fort- und Weiterbildungsprogramme stehen in gleichem Umfang Teilzeit- wie Vollzeitbeschäftigten zur Verfügung.
- Das Städtische Klinikum Dessau verfügt seit 2002 über einen Betriebskindergarten. Dort werden Kinder ab 6 Monaten bis zur Einschulung betreut. Die Öffnungszeiten der Kindereinrichtung orientieren sich an den Arbeitszeiten der Eltern. Im Bedarfsfall hat sie täglich von 5.30 Uhr bis 20.30 Uhr geöffnet.

Zukünftige Maßnahmen

- Einheitliches Zeiterfassungssystem einführen
- Service-Zeiten einführen
- Abteilungsübergreifende Prozessabläufe optimieren
- Ansprechpartner zum Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie benennen
- Angebote für Kurzzeitplätze im eigenen Altenheim für Beschäftigte anbieten
- Informationen über Beratungs- und Vermittlungsangebote in der Region sammeln und Beschäftigten zur Verfügung stellen